



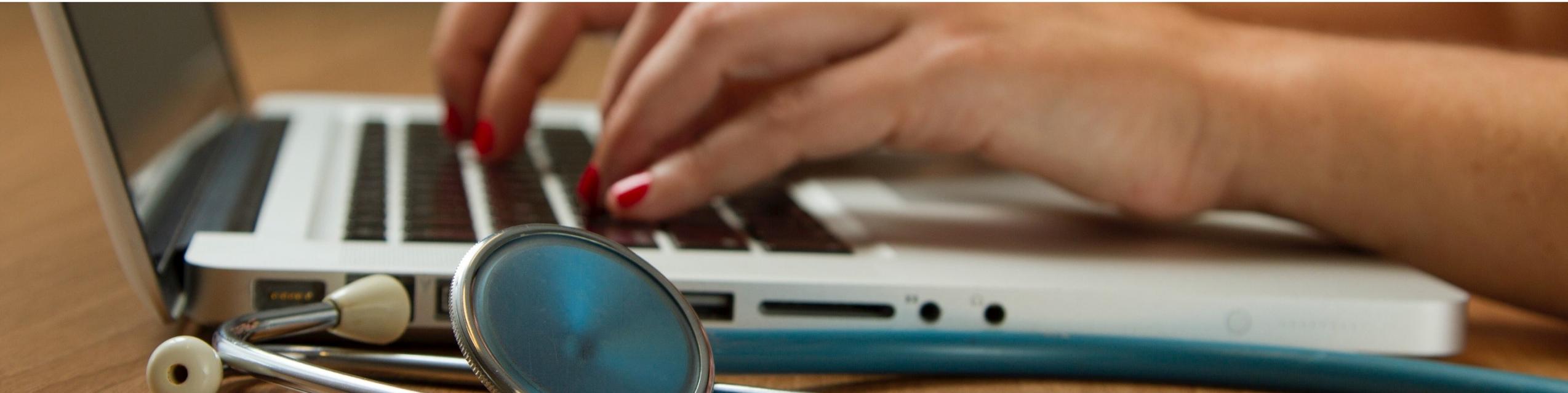
DIGITALES
NORDRHEIN-WESTFALEN
MODELLREGIONEN

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Umsetzung des OZG-Themenfelds Gesundheit auf kommunaler Ebene in NRW

Barrierearme Gesundheitsleistungen digital



Es begrüßt Sie Benjamin Stoll Themenfeldkoordinator des KDN

Sprechen Sie mich gerne an bei Fragen zu...

- ...dem OZG-Themenfeld Gesundheit
- ...dem OZG-Themenfeld Steuern & Zoll
- ...dem Servicekonto.NRW
- ...der eJugendamtsakte

Das spannendste OZG-Projekt ist:
elektronische Todesbescheinigung





Das OZG-Themenfeld Gesundheit

- 5 Lebenslagen
- 68 OZG-Leistungen
- 28 in kommunaler Zuständigkeit



Befasst sich nur mit wenigen Leistungen der Gesundheitsämter, z.B.:

- Belehrung nach IfSG
- Todesbescheinigung



Der Großteil der Leistungen liegen bei den Sozialämtern und Landschaftsverbänden, z.B.:

- Hilfe zur Pflege
- Pflegewohngeld
- Blindengeld



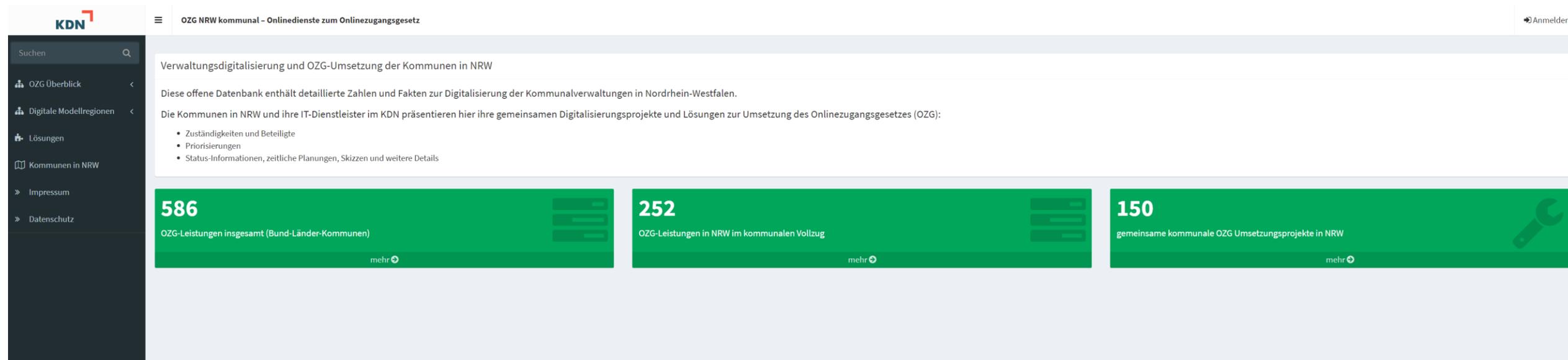
Einige wenige Leistungen sind anderen Ämtern zugeordnet, z.B.:

- Friedhofsrecht
- Leichenpass

Die Umsetzung der Leistungen im Themenfeld Gesundheit in NRW

Hier geht es zur OZG-Datenbank des KDN

<https://ozg.kdn.de/>



The screenshot shows the website 'OZG NRW kommunal - Onlinedienste zum Onlinezugangsgesetz'. The page title is 'Verwaltungsdigitalisierung und OZG-Umsetzung der Kommunen in NRW'. The main content area contains the following text: 'Diese offene Datenbank enthält detaillierte Zahlen und Fakten zur Digitalisierung der Kommunalverwaltungen in Nordrhein-Westfalen. Die Kommunen in NRW und ihre IT-Dienstleister im KDN präsentieren hier ihre gemeinsamen Digitalisierungsprojekte und Lösungen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG):' followed by a bulleted list: '• Zuständigkeiten und Beteiligte', '• Priorisierungen', and '• Status-Informationen, zeitliche Planungen, Skizzen und weitere Details'. Below this, there are three green summary cards: 1. '586 OZG-Leistungen insgesamt (Bund-Länder-Kommunen)' with a 'mehr' link. 2. '252 OZG-Leistungen in NRW im kommunalen Vollzug' with a 'mehr' link. 3. '150 gemeinsame kommunale OZG Umsetzungsprojekte in NRW' with a 'mehr' link. A dark sidebar on the left contains navigation links: 'Suchen', 'OZG Überblick', 'Digitale Modellregionen', 'Lösungen', 'Kommunen in NRW', 'Impressum', and 'Datenschutz'. The top right corner has an 'Anmelden' link.

Fachliche Mitarbeit gesucht!

Übersicht der Projekte in der OZG-Datenbank

Umsetzungsprojektname	Themenfeld	Umsetzungsstatus
Leichenpass	Gesundheit	Vorbereitung
Friedhofsrecht	Gesundheit	Vorbereitung
Anzeigepflicht nach Trinkwasserverordnung	Gesundheit	Vorbereitung
Hilfe zur Pflege	Gesundheit	Vorbereitung

Pflegewohngeld	Gesundheit	Vorbereitung
Eingliederungshilfe	Gesundheit	Vorbereitung
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	Gesundheit	Vorbereitung
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen zur Pflege	Gesundheit	Vorbereitung
Bestattungskostenhilfe nach §74 SGB XII	Gesundheit	Vorbereitung



Frage an das Publikum

Wo würden Sie **Leistungen zur Eingliederungshilfe** beantragen...

- a) ...für Ihr schulpflichtiges Kind?
- b) ...für Ihr Vorschulkind?



- a) Sozialamt
- b) Sozialamt



- a) Sozialamt
- b) Landschaftsverband



- a) Landschaftsverband
- b) Sozialamt



- a) Landschaftsverband
- b) Landschaftsverband



Projekt „Eingliederungshilfe“



Eingliederungshilfe

Mobilitätshilfen



Bewilligung und
Finanzierung von
Rehabilitations-
leistungen



Leistungen zur
Sozialen Teilhabe
und ergänzende
Leistungen



Grundlage: „Hilfe zum Lebensunterhalt“





Breakout-Session

Soziale Leistungen sind von den besonderen Lebenslagen der Betroffenen geprägt.

Welche Ansätze zur Digitalisierung der Sozialleistungen sehen Sie?

Diskutieren Sie in der Ihnen zufällig zugewiesenen Gruppe 😊



5 Minuten



Frage an das Publikum

Der Tod eines Menschen darf nur von approbierten Ärzt*innen bescheinigt werden.

Was glauben Sie, wie hoch ist die Fehlerquote der Todesbescheinigungen?

- a) nicht-informative Todesursache (z.B. Herzinsuffizienz ist das Symptom einer Erkrankung, aber keine Todesursache)
- b) „irgendein“ Fehler in der Todesbescheinigung



- a) 4%
- b) 25%



- a) 8%
- b) 50%



- a) 16%
- b) 98%



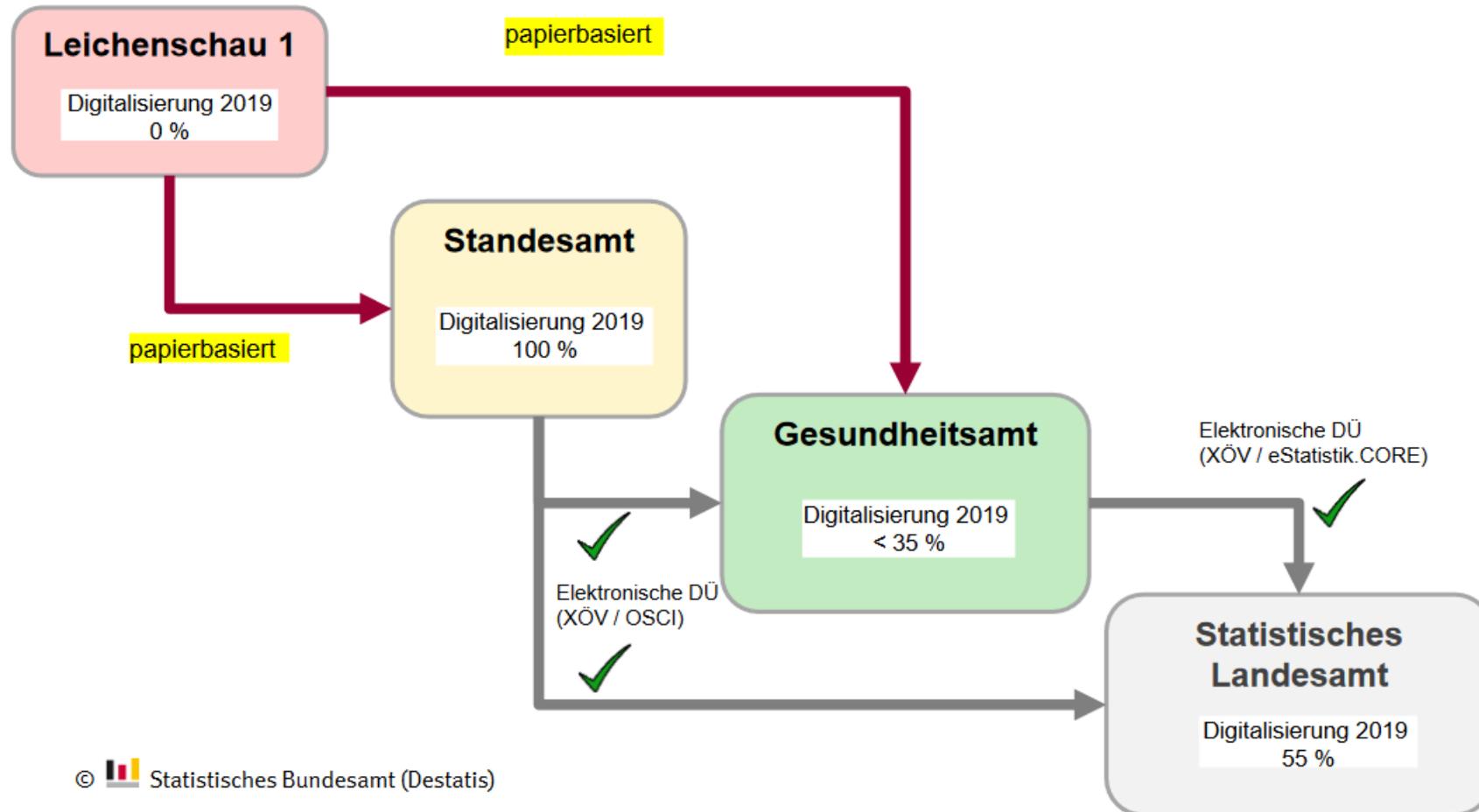
Todesbescheinigung

97,7 % von 10.000 untersuchten TB zwischen 2012 und 2015 fehlerhaft

Davon schwerwiegende Fehler:

- Fehlerhafte Kausalkette (12,7 %)
- Keine Angaben zu
 - Identität leichenschauenden Ärzt*innen (12,0 %)
 - sicheren Zeichen des Todes (2,9 %)
 - Identität der verstorbenen Person (0,3 %)
- Nichtlesbarkeit wesentlicher Informationen (2,3 %)
- Fehlerhafte Todesart (0,9 %)

Unvollständige Digitalisierung in den Ländern



Todesbescheinigung

Digitalisierungslabor in Niedersachsen, aber:

Uneinheitliches Landesrecht

Formaler Aufbau der landesspezifischen Todesbescheinigungen in Deutschland (Stand Februar 2018)																
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
Papierformular Format DIN-A4/ Anzahl der Bescheinigungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Todesbescheinigung/ Leichenschauschein/ Totenschein Formularsatz 2-teilig (- 1 Jahr)															x	
Todesbescheinigung/ Leichenschauschein/ Totenschein Formularsatz 3-teilig (- 1 Jahr)															x	
Todesbescheinigung/ Leichenschauschein Formularsatz 5-teilig			x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Todesbescheinigung/ Leichenschauschein Formularsatz 6-teilig		x		x		x										
Todesbescheinigung/ Leichenschauschein Formularsatz 7-teilig	x															
Adressate																
Standesamt (nicht vertraulich/ offen) via Angehörige/ beauftragter Bestatter (ohne Umschlag)	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x		
Ortspolizeibehörde/ Friedhofsverwaltung (Feuerbestattung) (nicht vertraulich)	x											x				
untere Gesundheitsbehörde/ Gesundheitsamt (vertraulich/ verschlossen) via Standesamt via Angehörige/ beauftragter Bestatter	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Statistisches Landesamt/ Amt für Statistik (vertraulich/ verschlossen) via Standesamt via Angehörige/ beauftragter Bestatter	x	x	x	x			x	x	x	x	x		x	x		x
Feuerbestattung (vertraulich/ verschlossen) bei Leiche	x															x
Obduktion/ zweite Leichenschau (vertraulich/ verschlossen) verbleibt bis zur Bestattung bei der Leiche b. B. an Pathologisches Institut	x	x					x	x	x		x			x	x	x
Ärztin/ Arzt 1. Leichenschau/ Dokumentation event. zentrale Archivierung KH/ Aufgabenträger NAD (vertraulich/ verschlossen)	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x	(x)
Krebsregister		x								x						
Verbleib an der Leiche/ verbleibt beim Verstorbenen			x		x											
Rechtsmedizin/ Gesundheitsamt zwei Scheine					x											
Leichenschauärztin/ -arzt					x											
weitere Formulare/ Blätter																
Informationsblatt/ Anleitungsblatt für die/den auszufüllende/n Ärztin/ Arzt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Übersicht zum Dokumentenfluss	x		x													
Formularsatz Sektionsschein/ Obduktionsschein mit Umschlag							x									
Umschläge																
Umschlag (vertraulich) Adressat via Standesamt zur Gesundheitsbehörde durch Angehörige/ Polizei/ Verbleib verst. Person	x	x	x	x			x	x	x		x				x	
Inhalt Todesbescheinigung für das Gesundheitsamt	x	x	x	x			x	x	x		x				x	
Inhalt Todesbescheinigung für das Statistische Landesamt/ Landesbetrieb für datenverarbeitende Statistik	x	x	x				x	x		x						
Inhalt Todesbescheinigung für das Krebsregister		x														
Inhalt b. B. (Feuerbestattung) Todesbescheinigung für die zweite Leichenschau								x								
Umschlag (vertraulich) zum Verbleib bei der verstorbenen Person/ Bestatter ggf. an das Gesundheitsamt	x															x
Inhalt Todesbescheinigung für die Feuerbestattung - ausstellender Arzt	x															x
Umschlag (vertraulich) zum Verbleib bei der verstorbenen Person/ Bestatter ggf. an das Gesundheitsamt	x	x	x	x	x		x	x		x						
Inhalt Todesbescheinigung für Verbleib bei/ an der Leiche zur Obduktion/ Leichenöffnung	x	x	x	x	x		x	x		x						
Inhalt TB Verbleib bei der Leiche bei Leichenöffnung an Pathologisches Institut/ bei Feuerb. Krematorium/ bei Erdb. Zentralarchiv LSS			x													
Umschlag für den Leichenschauarzt/-ärztin							x									
Inhalt Todesbescheinigung für den Leichenschauarzt							x									
Umschlag Institut für Rechtsmedizin/ Gesundheitsamt							x									
Inhalt Todesbescheinigungen (zweifache Ausführung) für Rechtsmedizin/ Gesundheitsamt							x									

Abbildung 5: Tabelle zum formalen Aufbau der bundeslandspezifischen Todesbescheinigungen in Deutschland. Quelle [1-2]

Adressaten der Todesbescheinigungen																
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
nicht vertraulich - Standesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
vertraulich - Gesundheitsamt ^{1,2}	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Rechtsmedizin/ Gesundheitsamt					x ²											
vertraulich - Statistisches Landesamt ^{2,3}	x	x	x				x	x			x		x	x		x
LSKN/ EKN ^{2,3}									x							
nicht vertraulich - Ortspolizeibehörde/ (Friedhofsverwaltung) zur Feuerbestattung	x											x				
vertraulich - Ärztin/ Arzt die/ der Bescheinigung nach § 17 BestattVO ausstellt (Feuerbestattung)	x															
(vertraulich) Feuerbestattung (Verbleib am Verstorbenen) für das Krematorium							x									x
vertraulich - Blatt/ Doppel für Obduktion	x	x							x		x		x			
vertraulich - Verbleib bei der Leiche (Sektion oder zweite Leichenschau bei Feuerbestattung)				x	x	x										
vertraulich - Leichenschauarzt							x									
vertraulich - Pathologie							x									
vertraulich - Obduktion/ zweite Leichenschau								x								x
zweite Leichenschau									x					x		
Durchschrift für weiteres Verfahren (zweite Leichenschau bei Feuerbestattung)												x				
vertraulich - Stelle nach Art. 5 Abs. 6 BayKRG		x														
vertraulich - Gesundheitsamt (Krebsregister)								x								
Untere Gesundheitsbehörde (GB) zur Einsicht: Krebsregister und GB der Wohnsitzgemeinde										x						
vertraulich - „Arztdoppel“ für die Dokumentation der Ärztin/ des Arztes/ Durchschrift/ 1. Leichenschau/ Kopie		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x

Legende:
¹ Zweifache Ausführung
² BE: Amt für Statistik, BB: Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, NW: Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
³ NI: Untere Gesundheitsbehörde, NW: Untere Gesundheitsbehörde, SH: Gesundheitsbehörde
⁴ NI: Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen und Epidemiologisches Institut

Quelle: Muster der Original Todesbescheinigungen der 16 Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland von 02/ 2018

Bundeseinheitliche elektronische Todesbescheinigung

- Projekt von Statistisches Bundesamt (Destatis) und Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)
- Verbesserung der Datenqualität durch einheitliche Erfassung
- Umsetzung der WHO-Vorgaben
- Überarbeitung aller Felder im Hinblick auf
 - Verständlichkeit
 - Aktualität
 - Tatsächliche Verwendung
 - Ausfüllbarkeit

Ziele des Projektes

- Bundeseinheitlicher Datensatz
- Elektronische Eingabe durch den leichenschauenden Arzt
- Nutzung der bestehenden OZG Strukturen
- Auswertungskonzept für multikausale Auswertungen
- Testung in Modellregionen
- Transparenz: alle Bundesländer sollen von den Ergebnissen profitieren



Sterbefallanzeige

Umsetzung zusammen mit der Geburtsanzeige

Umsetzungs-Status



Derzeit Zusammenarbeit mit FIM-Methodenexperten



Soll einer der ersten Dienste des Kommunalportal.NRW werden



Später digitaler Nachweis über die elektronische Todesbescheinigung möglich

Weitere Projekte



Gesundheitsämter: Anzeigepflicht nach Trinkwasserverordnung **in Planung**



Ordnungsamt, Friedhofsamt, o.ä.: Friedhofsrecht, Leichenpass **in Planung**



Landschaftsverbände: Projekte in agiler Vorgehensweise **in Umsetzung/ in Planung**



Hygienebelehrung

Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz, z.B. für Arbeit mit Lebensmitteln

Eine Zwischenlösung des Technologiezentrums Glehn wird bereits von einigen Gesundheitsämtern genutzt

Mehrere Lösungen (auch als App) sind derzeit in der Umsetzung

OZG-Projekt in NRW befindet sich derzeit in der Konzeptionsphase

➤ Nachnutzungsmodell wird entworfen



Veranstaltungshinweis

Fachkongress zur Vorstellung der Projektidee Deutschland ID

Konzepte zur interoperablen Nutzung von digitale Identitäten (IDP)
u. a. dabei: Form-Solutions, bol-Systemhaus, Governikus, MWIDE

25.11.2020 10 – 13 Uhr Onlineveranstaltung

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://tinyurl.com/yxeoqkzz>



Kontaktieren Sie mich!



Benjamin Stoll

KDN CCD | Berater für
Digitalisierung

Telefon: +49 2241 999 - 1193

Mobil: + 49 175 4136129

E-Mail: benjamin.stoll@kdn.de

www.kdn.de